

Inhaltsverzeichnis

1	Grundlagen	1
1.1	Zur Bedeutung von Arbeit	2
	<i>Friederike Steier-Mecklenburg</i>	
1.1.1	Funktionen von Arbeit	2
1.1.2	Die Bedeutung von psychischen Erkrankungen für die heutige Arbeitswelt	2
1.1.3	Arbeitsfähigkeiten – Außenwelt und Innenwelt der Arbeit	6
	Literatur	9
1.2	Die Strukturen des Arbeitsmarktes und die Bedeutung von Integrationsfirmen	9
	<i>Arnd Schwendy</i>	
1.2.1	Die Ordnung des deutschen Arbeitsmarktes	9
1.2.2	Die Entwicklung von Integrationsfirmen	12
	Literatur	18
1.3	Beschäftigungspolitische Maßnahmen im SGB-II-Bereich	18
	<i>Evelyn Koch</i>	
1.3.1	Das SGB II – ein am Arbeitsmarkt orientiertes Gesetz mit sozialpolitischem Auftrag	18
1.3.2	Fallmanagement – ein kooperativer Arbeitskontakt zwischen Leistungsträger und Leistungsempfänger?	22
1.3.3	Beschäftigungspolitische Maßnahmen des SGB II	26
	Literatur	28
1.4	ICF – ein neues Konzept für die Ergotherapie?	29
	<i>Birgit Stüve</i>	
1.4.1	Entwicklung der ICF	29
1.4.2	Ziele der ICF	30
1.4.3	Aufbau und Komponenten der ICF	30
1.4.4	Nutzen und Funktion der ICF in der Rehabilitation	32
1.4.5	Anwendung der ICF in der Ergotherapie	32
1.4.6	Diskussion und Ausblick	33
	Literatur	35
1.5	Funktionen der Rehabilitation – das Kölner Instrumentarium	35
	<i>Christiane Haerlin, Hermann Mecklenburg</i>	
1.5.1	15 Funktionen als Kompass für Wege in Arbeit	37
1.5.2	Anwendung des Kölner Instrumentariums in der Praxis	38
	Literatur	39
1.6	Arbeit als Mittel der Therapie	39
	<i>Kirsten Köhler</i>	
1.6.1	Geschichtlicher Rückblick	41
	Literatur	46
1.7	Aufgabe, Funktion und Rolle der Ergotherapeutin	47
	<i>Kirsten Köhler, Friederike Steier-Mecklenburg</i>	
	Literatur	49
2	Das therapeutisch-rehabilitative Vorgehen	51
2.1	Rehabilitationsplanung und ergotherapeutischer Prozess	52
	<i>Kirsten Köhler, Friederike Steier-Mecklenburg</i>	
	Literatur	54
2.2	Mythos Motivation	54
	<i>Friederike Steier-Mecklenburg</i>	
2.2.1	Bedürfnishierarchie von Maslow	54
2.2.2	ERG-Theorie von Alderfer	54
2.2.3	Zwei-Faktoren-Theorie von Herzberg	55
	Literatur	58
2.3	Ergotherapeutisches Assessment	58
	<i>Sebastian Voigt-Radloff</i>	
2.3.1	Struktur des Ergotherapeutischen Assessment	59
2.3.2	Nutzen des Ergotherapeutischen Assessment in der therapeutischen Praxis	61
	Literatur	62
2.4	Arbeitsdiagnostische Instrumente und Verfahren	63
	<i>Kirsten Köhler</i>	
2.4.1	Arbeitsdiagnostische Instrumente	64
2.4.2	Das Thema Arbeit in psycho-educativen Programmen	73
	Literatur	74
2.5	Über die Bedeutung von Beurteilungen und Assessments	75
	<i>Werner Höhl</i>	
2.5.1	Erhebungsinstrument, Assessment oder Test?	76

2.5.2	Sollten Erhebungsinstrumente im Arbeitsfeld der Arbeitstherapie und Arbeitsrehabilitation überhaupt angewendet werden?	76	2.6.3	Einige Ergebnisse aus evaluativen wissenschaftlichen Studien zur Arbeitstherapie und Arbeitsrehabilitation	84
	Literatur	80		Literatur	86
2.6	Zur Bedeutung von Forschung und evidenzbasierter Praxis	80	2.7	Praxismodelle in der Arbeitstherapie und Arbeitsrehabilitation	87
	<i>Werner Höhl</i>			<i>Silke Reinhartz</i>	
2.6.1	Zur Problematik der Durchführung empirischer Studien im Arbeitsfeld der Arbeitstherapie und Arbeitsrehabilitation	81	2.7.1	Canadian Model of Occupational Performance (CMOP)	88
2.6.2	Evidenzbasierung und Leitlinien	82	2.7.2	Model of Human Occupation (MOHO) ...	89
			2.7.3	Ecology of Human Performance Framework	91
			2.7.4	Schlussbemerkungen	95
				Literatur	95

3 Praxisteil: Ergotherapeutisches Handeln in Arbeitsfeldern und Einrichtungen

3.1	Arbeitsfeld ambulante Ergotherapie ...	98	3.5.3	Die Rehabilitationseinrichtung beta-REHA	134
	<i>Bianca Bullack, Giesela Wille</i>		3.5.4	Ein Fallbeispiel	137
3.1.1	Ambulante Ergotherapie im Fachbereich Psychiatrie	98		Literatur	141
3.1.2	Die Ergotherapeutische Ambulanz Hannover als Beispiel ambulanter Ergotherapie	100	3.6	Berufliche Rehabilitation am Beispiel BTZ	142
3.1.3	Ausblick	105		<i>Albrecht Konrad, Annett Schellenberg</i>	
	Literatur	106	3.6.1	Aufbau des Beruflichen Trainingszentrums Köln	142
3.2	Arbeitstherapie in der stationären und teilstationären Behandlung einer psychiatrischen Klinik	107		<i>Albrecht Konrad</i>	
	<i>Kirsten Köhler, Christiane Schlicht</i>		3.6.2	Fallbeispiel	147
	Literatur	119		<i>Annett Schellenberg</i>	
3.3	Arbeitstherapie in der Forensischen Psychiatrie	119		Literatur	151
	<i>Julia Reinecke, Sylke Stoiber</i>		3.7	Ergotherapeutisches Handeln in der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM)	152
3.3.1	Vorstellung einer Fachabteilung für Forensische Psychiatrie	119		<i>Petra Köser</i>	
3.3.2	Forensische Ergotherapie	120	3.7.1	Die Werkstatt für behinderte Menschen	152
	Literatur	127	3.7.2	Ergotherapeutisches Handeln	156
3.4	Ambulante medizinische Rehabilitation für psychisch erkrankte Menschen	127	3.7.3	Fallbeispiele	161
	<i>Jutta Prönneke</i>			Literatur	161
3.4.1	Einrichtung OSKAR	129	3.8	Betriebliches Arbeitstraining	162
	Literatur	132		<i>Anke Dalhoff, Thorsten Hirsch</i>	
3.5	Die Rehabilitationseinrichtung für psychisch kranke und behinderte Menschen	132	3.8.1	Fallbeispiele	168
	<i>Heike Reick</i>		3.8.2	Ausblick	171
3.5.1	Zielgruppe	133		Literatur	171
3.5.2	Rehabilitationsziele	134	3.9	Zuverdienst	171
				<i>Ulrike Siepelmeyer-Müller</i>	
			3.9.1	Niedrigschwellige Arbeitsangebote für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen	171

3.9.2	Ergotherapeutische Aufgaben in der Umsetzung.....	174			
	Literatur	175			
3.10	Fachberatung für junge erwachsene ALG-II-Bezieher	176			
	<i>Kai Wingert</i>				
3.10.1	Das Kölner Hilfesystem – Geschichte der Fachberatung.....	176			
3.10.2	Ausgangsbedingungen der Klientel bezüglich Hilfebedarf	176			
3.10.3	Angebot und Ablauf der Fachberatung für Arbeit und Gesundheit	177			
3.10.4	FAQ – Häufig gestellte Fragen	180			
	Literatur	181			
3.11	Berufliche Abklärung und Orientierung in SGB II/Job-Profil	182			
	<i>Hilda Regner, Elke Titze, Sascha Volpe</i>				
3.11.1	Zielsetzung.....	182			
3.11.2	Teilnehmerorientierte Maßnahmedurchführung	182			
3.11.3	Arbeiten in Handlungsfeldern	184			
	Literatur	190			
3.12	Arbeitsangebote und Zuverdienstmöglichkeiten in einer Kontakt- und Beratungsstelle/Tagesstätte (SPZ)	190			
	<i>Ulrike Siepelmeyer-Müller</i>				
3.12.1	Handlungsvoraussetzungen und Bedingungen für Arbeitsangebote in gemeindepsychiatrischen Einrichtungen	190			
3.12.2	Arbeits- und Betätigungsangebote am Beispiel der Region Schwerte	194			
3.12.3	Der ergotherapeutische Blick im gemeindepsychiatrischen Kontext	199			
	Literatur	201			
3.13	Ergotherapie in der betrieblichen Gesundheitsförderung und Prävention	201			
	<i>Ulrike Marotzki, Peggy Adam</i>				
3.13.1	Ergotherapie und produktive Betätigung	202			
3.13.2	Pilotprojekt eines ergotherapeutischen Arbeitsplatzprogramms „Gesundes Verhalten am Arbeitsplatz“	205			
	<i>Peggy Adam</i>				
	Literatur	210			
4	Erfahrungen mit Arbeit	211			
4.1	Von stationärer Ergotherapie zum Ersten Arbeitsmarkt	212			
	<i>Ninatoes Riemke</i>				
4.1.1	Der lange Weg zurück	212			
4.1.2	Jeder Weg hat einen Sinn	213			
4.1.3	Viele Wege führen zum Ziel	214			
4.1.4	Der Weg geht weiter	215			
4.2	Wenn's nicht klappt mit der Arbeit	216			
	<i>Sibylle Prins</i>				
	Literatur	218			
4.3	Teilhabe an Arbeit und Beschäftigung für psychisch kranke Menschen – ein Projekt der Aktion Psychisch Kranke ...	218			
	<i>Jörg Holke, Ulrich Krüger</i>				
4.3.1	Zielgruppe und Zielsetzung des Projektes.....	219			
4.3.2	Projektdurchführung	220			
4.3.3	Eine erste Bilanz	220			
	Literatur	221			
Register		223			